

## **Freitag 30. November 2007**

Der letzte Tag im Monat November. Nach meinem Frühstück, bei dem es wieder ein Marmeladebrot gab ging es in Richtung Büro. Vor einigen Tagen haben wir (mein Betreuer und ich) geplant nach Beijing zu fahren. Auch Anna und zwei Kollegen wollten auch mit nach Beijing. Dafür haben wir dann im Hotel Zugtickets gekauft. Man muss nämlich um mit dem Zug zu fahren sich vorher ein Ticket kaufen. Wenn man sich dieses am Bahnhof kaufen würde, würde es zu lange dauern, da dort zu viele Menschen sich anstellen. Die Fahrt dort hin kostet in der 1. Klasse 51 RMB hinzu kamen noch 20 RMB Bearbeitungsgebühr, die man aber nur im Hotel zahlt. Mit meiner Datenauswertung war ich immer noch ziemlich gut beschäftigt. Zum Mittagessen gab es auch mal wieder etwas besseres als die Tag zuvor.

Kurz vor Feierabend war dann noch Kuchen essen angesagt. Wie an jedem letzten Arbeitstag im Monat wurden die Geburtstage derjenigen gefeiert, die in diesem Monat Geburtstag hatten. Somit gehörte ich auch zu den Glücklichen deren Geburtstag gefeiert wird. Insgesamt waren wir zu dritt. Wie es sich gehört müssen die Geburtstagskinder eine Krone aufsetzen und dann das Tischfeierwerk starten. Ich hatte auch meinen Foto eingepackt, so dass ich davon ein paar Bilder machen hab lassen. Ein kleines Video wäre wohl lustiger gewesen, aber so war es auch OK. Gemeinsam wurde dann noch „Happy Birthday“ angestimmt und dann ging es ans Kuchen aufschneiden. Damit waren wir ziemlich gut beschäftigt. Einen Kuchen wollte ich unbedingt probieren und ich konnte mir gerade noch so das letzte Stückchen sichern. Der Kuchen war echt lecker da er fast wie Mama's Käsekuchen geschmeckt hat.

Nach dem Feierabend stand dann Badminton spielen auf dem Programm, wo wir vor 1,5 Wochen einen Platz reserviert haben. Unser Taxifahrer hat es dann mal wieder zu gut mit uns gemeint und musste noch ein paar Umwege einbauen. Ich dachte das er einen schnelleren Weg weiß, was aber nicht so ganz der Fall war. Für das nächste Mal weiß ich dann wie er zu fahren hat. Beim Badminton waren wir nach langem mal wieder zu viert, wo wir dann zwei gegen zwei gespielt haben. Doch erst einmal haben wir noch auf Ludwig warten müssen der etwas später gekommen ist. Ludwig und ich haben zusammen gegen Li Ang und Lian gespielt. Kurz vor Ende des zweiten Satzes ist Ludwig's Schläger kaputt gegangen als Ludwig und ich beide den selben Ball spielen wollten. Er hat sich dann einen Schläger ausleihen müssen. Ich hatte ja meinen „neuen“ Schläger. An den Schläger musste ich mich auch erst einmal gewöhnen. Aber daran habe ich mich ziemlich schnell gewöhnt.

Um 21 Uhr waren wir fertig mit Badminton spielen. Anschließend wollte ich noch zum MC \*\*\*\*, dort war mir aber zu viel Betrieb, so dass ich direkt nach Hause gegangen bin. Anna wollte auch noch kommen, so dass ich etwas in Zeitnöte gekommen wäre. Bei mir um's Eck hab ich dann in einem Supermarkt mir noch einen Hamburger für's Abendessen gekauft. Daheim musste ich dann auch noch ein wenig Wäsche waschen und natürlich auch mich selber duschen. Die Wäsche war in der Maschine und ich war geduscht, da war dann auch schon Anna da. Um Abends noch weg zu gehen war es zu spät, da wir am nächsten Tag ja nach Beijing gefahren sind und hierfür relativ früh haben aufstehen müssen. So haben wir den Abend bei mir verbracht.